

Verein Wärchbrogg Luzern
Alpenquai 4
6005 Luzern

Tel. 041 368 99 66
www.waerchbrogg.ch

**JAHRESBERICHT
FINANZBERICHT
2016**

Luzern, 28. März 2017
Revision 20./21. März 2017



Zertifikat CH11/1941

Bericht des Präsidenten und der Geschäftsleiterin

Unser Name ist Programm

Im Geschäftsjahr 2016 haben wir unserem Namen Wärchbrogg alle Ehre gemacht, denn das „Wärchen“ prägte das gesamte Jahr intensiv. Unsere Mitarbeitenden leisteten mehr als 146'000 Arbeitsstunden. Auch 2016 begleiteten wir erneut zehn Personen aus dem IV-Integrationsprogramm, dies an insgesamt 1023 Tagen. Diese beiden Zahlen belegen eindrücklich unser gemeinsames Schaffen. Ein aussergewöhnliches Jahr erfordert einen aussergewöhnlichen Einstieg in den Jahresbericht – mit einem grossen Dankeschön. Grosser Dank gebührt allen Bereichsleitern, Fachpersonen und Mitarbeitenden.

Der Bereich Produktion blickt auf ein äusserst arbeitsintensives Jahr 2016 zurück, das sich in aussergewöhnlich hohen Umsätzen im ersten und vierten Quartal niederschlug; der Gesamtumsatz konnte klar gesteigert werden. Sehr erfreulich entwickelt sich die gesamte Eigenproduktion. Die Kontakte zu unseren Lieferanten und Kunden wurden dadurch intensiviert und gefestigt, die positiven Rückmeldungen zeigen, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Im Restaurant Quai4 galt es auch 2016, den Bekanntheitsgrad zu steigern und das Restaurantangebot zu verankern. Mittags war das Restaurant stets gut ausgelastet und die Mitarbeitenden waren intensiv im Einsatz. Auch die Menüwahl überzeugte. 2016 starteten wir eine Gästenumfrage. Wir wollten von unseren Gästen wissen, wie sie uns in Sachen Freundlichkeit, Bewirtung und Service bewerten. Das Resultat ist mehr als erfreulich: Das Restaurantteam erhielt im Schnitt die hohe Note 5.92. Weniger gut meinte es das Wetter mit uns im Sommer 2016: Die vielen Regentage verhinderten die Nutzung der Terrasse, die an Sommertagen für gewöhnlich hochfrequentiert ist. Der lange, sonnige Herbst machte dieses Manko zu einem Teil wieder wett.

Ein ausserordentliches Jahr hat der Detailhandel hinter sich. Das seit der Eröffnung im August 2014 bestehende Konzept des Quai4-Marktes am Alpenquai musste angepasst werden, da es unser Ziel ist, weitere und arbeitsintensivere Stellen im Quai4-Markt für unsere Mitarbeitenden anzubieten. Zu diesem Zweck wurde das Projekt Quai4-Markt gestartet. Qualität auf allen Ebenen bieten zu können, ist ein Anliegen der Wärchbrogg. So sollte das Angebot an regionalen und Bio-Produkten ausgebaut werden. Die persönliche Kundenbedienungs und der Ausbau des Hauslieferdienstes sind ebensolche Qualitätsmerkmale, die auch unsere Mitarbeitenden mittragen. Um eine höhere Identifikation zu schaffen und noch erkennbarer für die Kunden zu sein, wurden die Namen der Läden am Alpenquai und an der Baselstrasse angepasst. Beide heissen nun Quai4-Markt. Wir sind zuversichtlich, dass wir die Weichen für die Zukunft unseres Detailhandels richtig gestellt haben und gemeinsam weiterhin erfolgreich arbeiten können.

In finanzieller Hinsicht war 2016 ein erfolgreiches Geschäftsjahr. Wir verzeichnen einmal mehr einen positiven Rechnungsabschluss. Die zentralen Dienste (Finanzen, Personal, Marketing und Administration) haben durch ihre tatkräftige Unterstützung der anderen Betriebsbereiche zum guten Ergebnis beigetragen.

Der Vorstand hat sich an mehreren Sitzungen unter anderem mit der Strategie 2017–2021 der Wärchbrogg auseinandergesetzt und entsprechende Ziele festgelegt. Nach wie vor hat unsere Kernaufgabe, die Begleitung und Förderung von Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung, höchste Priorität. Dazu streben wir in den nächsten Jahren kontinuierlich ein moderates Wachstum an durch das zusätzliche Schaffen von Arbeitsplätzen. Ein weiteres Ziel ist die Verankerung und die Steigerung des Bekanntheitsgrades der Wärchbrogg als Institution. Als Schwerpunkt in finanzieller Hinsicht haben wir uns vorgenommen, künftig unsere Eigenkapitalbasis zu stärken, um dadurch zusätzlich eine bessere wirtschaftliche Stabilität zu erreichen.

Unser Name war und ist Programm. Wir wollen Brücke zur Arbeitswelt sein als Wärchbrogg. Allen Beteiligten, die so engagiert zum guten Gelingen und Ergebnis 2016 beigetragen haben, gilt unser herzlicher Dank: dem Vorstand, den Bereichsleitern, dem Fachpersonal und den Mitarbeitenden. Dank gebührt insbesondere auch den Behörden, Kunden, Spendern, Lieferanten, dem Verein Freundeskreis Wärchbrogg und den Liegenschaftseigentümern für die immaterielle und materielle Unterstützung. Sie alle tragen dazu bei, dass die Wärchbrogg nachhaltig und weiterhin erfolgreich unterwegs ist. Wir freuen uns, mit Ihnen auf diesem Weg zu sein.

Freundliche Grüsse aus der Wärchbrogg



Ruedi Künzli
Präsident



Monica Weibel
Geschäftsleiterin

Berichte Bereichsleitungen

Produktion

Im Bereich Produktion blicken wir auf ein sehr arbeitsintensives Jahr 2016 zurück. Die Umsätze waren insbesondere im ersten und vierten Quartal ausserordentlich hoch. Der Gesamtumsatz konnte auf 660'000 Franken gesteigert werden. Erfreulicherweise dürfen wir auf Kunden zählen, die unser kundenorientiertes Denken und Handeln schätzen.

Äusserst positiv entwickelte sich die gesamte Eigenproduktion. Durch gezielte Werbekampagnen erarbeiteten wir bei den Eigenprodukten einen um 59 Prozent höheren Umsatz als budgetiert. Einen wesentlichen Teil dazu beigetragen hat ein Grossauftrag, bei dem wir 3500 Chlaussäcke liefern durften. Eine andere beeindruckende Zahl – und damit verbunden intensive, aber befriedigende Arbeit – sind die mehr als 9000 handgefertigten Glückwunschkarten, die unsere Mitarbeitende herstellen durften.

Wir übernehmen für unsere Kunden oft kleinere und grössere Transportaufträge mit unserem hauseigenen Lieferwagen. Auch in diesem Bereich erwirtschafteten wir positive Zahlen. Diese Aufträge auszuführen, ist für unseren Fahrer sehr anspruchsvoll, aber interessant.

In der Papierverarbeitung ist für 2016 ebenfalls ein Umsatzzuwachs zu verzeichnen. Begründet liegt dies in den zahlreichen Wahlen, die 2016 im Kanton Luzern anstanden. Hierfür bestücken wir jeweils die Wahlcouverts mit sämtlichen Wahlunterlagen. Und auch bei den Bereichen Verpackungs- und Kontrollarbeiten sind die Aufträge erfreulicherweise angestiegen. Bei den Montagearbeiten hingegen sind die Aufträge 2016 um mehr als 50 Prozent zurückgegangen. Diese Entwicklung wird seit längerer Zeit auch bei anderen Institutionen festgestellt.

Im dritten Obergeschoss im Haus am Alpenquai konnten wir mit wenig finanziellen Mitteln rund 15 neue Palettenplätze gewinnen. Da wir grossen Wert auf die Koordination und Effizienz der Lagerplätze legen, wird uns dieser Platzgewinn auch künftig zugutekommen.

Das Produktionsteam hat 2016 motiviert, engagiert und kollegial gearbeitet, was unser positives Arbeitsklima stärkt. Wir orientieren uns an unserem Leitbild und arbeiten täglich an einer positiven Unternehmenskultur, in der Wertschätzung grossgeschrieben wird.

Daniel Wicki, Leiter Produktion

Restaurant Quai4

Das Team des Restaurants Quai4 blickt auf ein bewegtes und arbeitsintensives Jahr 2016 zurück. Das grosse Engagement aller hat dazu beigetragen, dass wir als vielfältiger und äusserst freundlicher Gastronomiebetrieb auf dem Platz Luzern wahrgenommen werden.

Im Jahr 2016 konnten wir neu zehn, statt wie bisher acht Stellen anbieten für Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung. Eine Person konnten wir erfreulicherweise nach Abschluss des einjährigen IV-Integrationsprogramms im Juli 2016 in den ersten Arbeitsmarkt zurückführen. Im September 2016 schloss ein Student der Hotelfachschule Thun sein Kaderpraktikum bei uns ab, ein Novum für unser Restaurant.

Geprägt war das Jahr weiterhin davon, dass wir an der Bekanntmachung des Restaurants Quai4 arbeiteten. Unser Gastronomiebetrieb hat sich weiter etabliert und besonders während der Mittagszeit war das Restaurant, über das ganze Jahr betrachtet, sehr gut besucht. Unsere Gäste kamen 2016 in den Musikgenuss eines Jukebox-Dinners. Im Quai4 wurden Geburtstagsfeste ausgerichtet und während der Kulturveranstaltungen von „DAS ZELT“, die Ende Jahr am Alpenquai stattfanden, war das Quai4 vor Vorstellungsbeginn jeweils willkommene Gaststätte für ein genüssliches Abendessen.

Zum Jahresausklang, an Silvester 2016, war das Restaurant ausgebucht. Unser Angebot „very british“ ausgerichtet, zu Dudelsack-Klängen und Songs von „The 90's Kids“ aus London, fand grossen Anklang. Kulinarisch verwöhnte die Küche die zahlreichen Gäste ebenfalls mit britischen Gerichten.

Adrian Rentsch, Leiter Restaurant

Berichte Bereichsleitungen

Detailhandel

Quai4-Markt Alpenquai

Der Laden am Alpenquai mit einem Angebot an biologischen und regionalen Produkten weist einen guten und übers Jahr stetig gewachsenen Umsatz für 2016 aus. Unsere hausgemachten Spezialitäten erfreuten sich grosser Beliebtheit. Auch der Hauslieferdienst war stärker ausgelastet und legte kontinuierlich zu. Die Umsätze im Sommer 2016 waren sehr erfreulich.

Aufgrund der Erkenntnisse aus zwei Jahren Erfahrung wurde das Projekt Quai4-Markt gestartet. Dieses sieht vor, vermehrt arbeitsintensive Prozesse zu schaffen, damit mehr Menschen mit Beeinträchtigung einen fordernden und fördernden Arbeitsplatz erhalten. Ein weiteres Ziel umfasst den Grundsatz, vermehrt unverpackte Lebensmittel anzubieten sowie den Fokus noch stärker auf Regionalität und Nachhaltigkeit zu richten.

Wir sind davon überzeugt, die Weichen richtig gestellt zu haben und bestens gerüstet zu sein für die kommenden Herausforderungen, die wir motiviert und kompetent annehmen.

Quai4-Markt Baselstrasse

Das Jahr 2016 war auch für den Laden an der Baselstrasse ein Erfolgreiches. Das Umsatzziel wurde erreicht.

Im Rahmen des Konzeptes Projekt Quai4 haben wir auch für die Baselstrasse sanfte Anpassungen vorgesehen. Ganz im Sinne unserer nachhaltigen Planung und Einstellung verwenden wir zu diesem Zweck die ausgeschiedenen Gestelle aus dem erneuerten Quai4-Markt Alpenquai an der Baselstrasse. Festgehalten haben wir, dass die Käsetheke mit dem Offenverkauf erhalten bleibt und künftig auch an der Baselstrasse noch verstärkt auf regionale und biologische Produkte gesetzt wird.

Wir sind optimistisch, dass wir hier ebenfalls eine erfolgreiche Zukunft vor uns haben und unseren Mitarbeitenden weiterhin interessante Arbeitsplätze anbieten können.

Noël Wirth, Leiter Detailhandel

Finanzen

Unser erfreuliches Ergebnis 2016 verdanken wir hauptsächlich der Zunahme der Erträge aus Leistungsverträgen und den Erträgen aus Dienstleistungen im Bereich Produktion.

Wir durften 2016 auf aussergewöhnlich hohe Spendeneinnahmen zählen. Diese lagen um 40 Prozent höher als budgetiert. Unser herzlicher Dank gilt daher all unseren Gönnern. Die Spendenbeiträge werden zweckgebunden eingesetzt, wie es unser Spendenreglement ausführlich beschreibt.

Die Aufwandkonti weisen eine Kostensenkung aus, da wir vor allem in den Bereichen Detailhandel und Gastronomie die Warenkosten gegenüber dem Vorjahr erneut senken konnten.

2016 hat sich der Personalbestand verringert, was sich auf die Personalkosten positiv auswirkt. Dass wir dennoch mit weniger Personal die Nettoerlöse enorm steigern konnten, ist äusserst erfreulich.

Der Liquiditätsgrad hat sich 2016 stabilisiert und pendelte sich bei rund 180 Prozent ein. Per Ende 2016 lag er etwas tiefer bei 148 Prozent, was sich damit erklären lässt, dass ein bestehendes Darlehen vom langfristigen zum kurzfristigen Fremdkapital umbilanziert wurde. Drei Viertel unseres Fremdkapitals besteht aus Darlehen, welche im Verlauf der nächsten Jahre kontinuierlich amortisiert werden. Die Bilanz weist keine überbewerteten Aktiven aus.

Der Abschluss zeigt ein faires und wahres Bild und entspricht den Bestimmungen des Schweizerischen Rechnungslegungsrechts. Unser Dank gilt allen, die 2016, einem umtriebigen Jahr, zu diesem grossartigen Ergebnis beigetragen haben.

Sandra Käch, Leiterin Finanzen und Dienste

Jahresvergleich der Plätze und Mitarbeiter

	2012	2013	2014	2015	2016
Anzahl Plätze bewilligt	52	57	62	62	66
Mitarbeiter per 31.12.	82	90	109	114	131
Personalstellen per 31.12.	12	14	26.6	23.5	25.4
Anzahl Eintritte Mitarbeiter	19	25	53	44	36
Anzahl Austritte Mitarbeiter	23	18	21	32	20

Jahresvergleich Werkstattstunden / IV-Arbeitseinsätze in Tagen

	2012	2013	2014	2015	2016
Werkstattstunden	99'962	105'613	123'680	139'915	146'048
IV Arbeitseinsätze in Tagen			364	1'006	1'023

Leitende Organe und Amtszeit

Vorstandsmitglied:	Funktion:	Amtsdauer ab GV:
Künzli Rudolf	Präsident	2014
	Vizepräsident	2012
	Mitglied	2011
Wohlwend Werner	Vizepräsident	2014
	Mitglied	2012
Gehrig Markus	Mitglied	2012
Lötscher Markus	Mitglied	2014
Bienz Thomas	Vertretung kath. Kirche	2014

Geschäftsleitung	Funktion:
Monica Weibel	Geschäftsleiterin

Revisionsstelle	
Finanzkontrolle des Kantons Luzern	Revisor Willi Wicki Revisorin Gabriela Hasselmann

Bilanz

	31.12.2016	31.12.2015
	CHF	CHF
Flüssige Mittel	233'182	364'987
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	700'127	398'841
Übrige kurzfristige Forderungen	169'165	2'125
Vorräte	92'464	124'482
Aktive Rechnungsabgrenzung	9'328	13'449
Umlaufvermögen	1'204'266	903'884
Immobilien Sachanlagen	2'284'250	2'551'300
Mobile Sachanlagen	248'430	271'500
Immaterielle Anlagen	38'450	76'400
Anlagevermögen	2'571'130	2'899'200
AKTIVEN	3'775'396	3'803'084
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	505'466	343'609
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	150'000	-
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	24'516	20'604
Passive Rechnungsabgrenzung	67'932	69'194
Kurzfristiges Fremdkapital	747'914	433'407
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	1'600'000	1'990'618
Langfristiges Fremdkapital	1'600'000	1'990'618
Zweckgebundenes Fondskapital	1'278'011	1'289'666
Vereinskapital	248'974	248'974
Verlustvortrag	-164'921	-173'066
Rücklagen SEG	-	-
Freies Kapital	5'340	5'340
Jahresgewinn/-verlust	60'078	8'145
Eigenkapital	149'471	89'393
PASSIVEN	3'775'396	3'803'084

Betriebsrechnung

	2016	2015
	CHF	CHF
Ertrag aus Leistungsabteilung Kantonal	2'750'709	2'704'992
Ertrag aus Leistungsabteilung Ausserkantonal	144'902	99'560
Ertrag aus Leistungsabteilung IV	184'802	172'132
Ertrag aus Dienstleistungen Produktion	667'675	557'381
Ertrag aus Detailhandel und Gastronomie	2'361'743	2'204'396
Sonstiger betrieblicher Ertrag	13'700	22'456
Ertrag freie Spenden	4'616	21'800
Ertrag zweckgebundene Spenden	140'236	275'681
Betriebsertrag	6'268'383	6'058'398
Materialaufwand	-1'585'253	-1'495'508
Personalaufwand	-3'182'152	-3'178'922
Sachaufwand	-934'168	-831'280
Abschreibungen	-483'507	-360'585
Betriebsaufwand	-6'185'080	-5'866'295
Betriebsergebnis	83'303	192'103
Finanzaufwand	-36'472	-36'280
Finanzertrag	-	3
Ausserordentliches Ergebnis	1'592	-
Ergebnis vor Veränderungen Fonds	48'423	155'826
Einlagen in Fonds	-140'236	-275'681
Entnahmen aus Fonds	151'891	128'000
Fondsergebnis	11'655	-147'681
Jahresergebnis	60'078	8'145
Die Angaben im Anhang sind Bestandteil der Jahresrechnung.		

Anhang zur Jahresrechnung

1. Name, Rechtsform, Sitz und Zweck des Unternehmens

Unter dem Namen "Wärchbrogg" konstituiert sich ein Verein gemäss Art. 60 ff. ZGB mit Sitz in Luzern. Der Verein bezweckt die zeitgemässe Betreuung und soziale Integration von Menschen mit psychischer Beeinträchtigung durch die Beschaffung angepasster Arbeit. Zu diesem Zwecke führt er die geschützte Werkstätte "Wärchbrogg", die nach SEG anerkannt ist. Die Arbeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wird nach Massgabe der Leistungsfähigkeit und unter Berücksichtigung der rechtlichen Grundlagen honoriert.

2. Vollzeitstellen

Die Anzahl der Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt nicht über 50 (gem. Rechnungslegungsrecht).

3. Grundlagen zur Rechnungslegung

Die Jahresrechnung wurde nach den Bestimmungen des schweizerischen Rechnungslegungsrechts (32. Titel des Obligationenrechts) erstellt und entspricht zudem dem Gesetz über soziale Einrichtungen (SEG) des Kantons Luzern.

4. Entschädigung an leitende Organe

Die Mitglieder des Vorstandes erhalten ein moderates Sitzungsgeld sowie Spesen. Alle Vorstandsmitglieder haben auf die Auszahlung des Sitzungsgeldes und der Spesen verzichtet und das Geld zweckgebunden für den Fonds Mitarbeiter gespendet.

5. Bewertung des Anlagevermögens

Die Bewertung des Anlagevermögens erfolgt zu Anschaffungswerten abzüglich aufgelaufener Abschreibungen gemäss §19 der Verordnung zum Gesetz über die sozialen Einrichtungen des Kantons Luzern. Die Einbauten Quai4 (Restaurant und QLAA) wurden neu ab diesem Geschäftsjahr mit 10% (vorher 5%) vom Anschaffungswert abgeschrieben, die Einbauten in der Produktion und Verwaltung wie bis anhin mit 10%. Die Einbauten Wärchatelier haben wir mit 20% abgeschrieben. Der erneute Umbau von den Einbauten Quai4-Markt wurde mit 10% Abschreibung in die Bücher genommen.

6. Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

	2016	2015
	CHF	CHF
Luzerner Pensionskasse	69'252	71'752
GastroSocial	5'180	4'881

7. Restbetrag der Verbindlichkeit aus Leasinggeschäften

Fiat Ducato	15'858	24'886
-------------	--------	--------

8. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es bestehen keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, die Einfluss auf die Buchwerte der ausgewiesenen Aktiven oder Verbindlichkeiten haben oder an dieser Stelle offengelegt werden müssen.

Revisionsbericht



Finanzkontrolle
Bahnhofstrasse 19
Postfach 3768
6002 Luzern

Telefon 041 228 59 23
www.finanzkontrolle.lu.ch

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

an die Vereinsversammlung des

Vereins Wärchbrogg, Luzern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Vereins Wärchbrogg für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei dem geprüften Verein vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Finanzkontrolle des Kantons Luzern

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'D. Steffen'.

Daniel Steffen
Zugelassener Revisionsexperte

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'W. Wicki'.

Willi Wicki
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Luzern, 28. März 2017

Beilage

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

Fondsrechnung

	Bestand 1.1.	Zuweisungen	Entnahmen	Int. Transfers	Bestand 31.12.
Mittel aus Eigenfinanzierung					
Vereinskapital	248'974	-	-	-	248'974
Freier Fonds	5'340	-	-	-	5'340
Verlustvortrag	-164'921	-	-	60'078	-104'843
Rücklagen SEV §24	-	-	-	-	-
Jahresergebnis	-	60'078	-	-	-
Organisationskapital	89'393	60'078	-	-	149'471
Mittel aus Fondskapital					
2230, "Wärchbrogg allgemein"	83'716	42'326	906	-	125'136
2232, "Mitarbeiter"	2'697	40'900	22'500	-	21'097
2235, "Quartierlade"	45'000	-	2'285	-	42'715
2237, "Quai 4"	1'158'253	57'010	126'200	-	1'089'063
Fondskapital	1'289'666	140'236	151'891	-	1'278'011
Rückstellungen	-	-	-	-	-

Spenden und Fonds

Den zweckgebundenen Fonds wurden CHF 140'236 zugewiesen und CHF 151'891 entnommen. Die Zuweisungen und Entnahmen stimmen mit den Statuten sowie dem Fondsreglement überein.

Geldflussrechnung

	2016
GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	CHF
Gewinn / Verlust	60'078
Abschreibungen	483'507
Auflösung von Rückstellungen	-
Erarbeitete Mittel (Cash Flow)	543'585
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-468'326
Veränderung Vorräte	32'018
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzung	4'121
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	161'858
Veränderung kurzfristige Verbindlichkeiten	153'912
Veränderung passive Rechnungsabgrenzung	-1'262
Geldzufluss aus Betriebstätigkeit	-117'680
INVESTITIONSTÄTIGKEIT	
Investitionen Einbauten	-67'956
Investitionen mobile Sachanlagen	-3'635
Investitionen immaterielle Sachanlagen	-83'845
Desinvestition mobile Sachanlagen	-
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-155'437
FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT	
Veränderung Fondsbeiträge zweckgebunden	-11'655
Amortisation Darlehen Quai4	-262'500
Amortisation Annuitätendarlehen LUPK	-88'118
Amortisation Darlehen Umbau	-40'000
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-402'273
TOTAL ABNAHME FLÜSSIGE MITTEL	-131'805
VERÄNDERUNG FLÜSSIGE MITTEL	
Nachweis	
Bestand Flüssige Mittel am 01.01.	364'987
Bestand Flüssige Mittel am 31.12.	233'182
Veränderung Flüssige Mittel	-131'805

Budget 2017

	ER 2015	ER 2016	Budget 2016	Budget 2017
Ertrag aus Leistungsabteilung Kantonal	2'704'992	2'750'709	2'784'180	2'739'425
Ertrag aus Leistungsabteilung Ausserkantonal	99'560	144'902	80'290	79'040
Ertrag aus Leistungsabteilung IV	172'132	184'802	172'400	177'600
Ertrag aus Dienstleistungen	557'381	667'675	541'820	598'810
Erträge aus Detailhandel und Gastronomie	2'204'396	2'361'743	2'433'600	2'573'600
Erträge aus Leistungen an Personal und Dritte	17'771	11'700	17'000	17'000
Total Erträge aus Leistungen	5'756'232	6'121'531	6'029'290	6'185'475
Betriebsbeiträge und Spenden	26'485	6'616	12'500	12'500
Zugänge Spenden	275'681	140'236	100'000	350'000
Betriebsertrag	6'058'398	6'268'383	6'141'790	6'547'975
Materialaufwand	-1'495'508	-1'585'253	-1'617'265	-1'626'275
Bruttogewinn 1	4'562'890	4'683'130	4'524'525	4'921'700
Personalaufwand	-3'178'922	-3'182'152	-3'246'722	-3'309'351
Bruttogewinn 2	1'383'968	1'500'978	1'277'803	1'612'349
Übriger betrieblicher Aufwand	-831'280	-934'168	-885'431	-903'873
Finanzerfolg	-36'277	-36'472	-38'200	-34'700
Betriebserfolg vor Abschreibungen	516'411	530'338	354'172	673'776
Abschreibungen	-360'585	-483'507	-340'500	-379'600
Betriebserfolg vor neutralen Erfolgen	155'826	46'831	13'672	294'176
A.o. Ertrag	-	1'592	-	-
Betriebserfolg vor Fondszuteilung	155'826	48'423	13'672	294'176
Zuweisung Spenden zu Fonds	-275'681	-140'236	-100'000	-350'000
Entnahme aus Fonds	128'000	151'891	87'000	116'800
Fondsergebnis	-147'681	11'655	-13'000	-233'200
Ergebnis	8'145	60'078	672	60'976